

CO 130 Evo und M 165 Evo – günstige Lautsprecher von Audio System

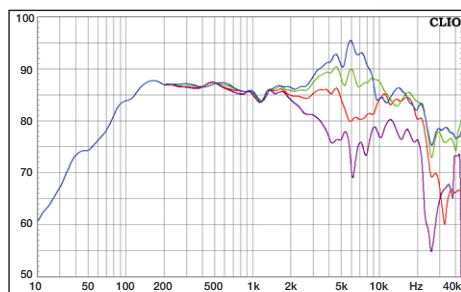


Für Einsteiger

► An günstigen Lautsprechern besteht immer Interesse. Audio System hat gerade im Zuge der Evo-Renovierung zwei sehr preiswerte Modelle vorgestellt, die wir uns näher ansehen wollen.

Um die 100 Euro für ein Lautsprecherset sind wirklich nicht die Welt. Dennoch darf man erwarten, dass bereits bei diesem Budget eine klare Klangverbesserung gegenüber den Originallautsprechern drin ist. Daher ist es sinnvoll, auch in der preisbewussten Klasse einem Markenhersteller zu vertrauen. Gleichbleibend hohe Qualität und eine Entwicklungsabteilung, die weiß, was sie tut sind schlagende Argumente für den Markenhersteller. Denn gerade bei günstigen

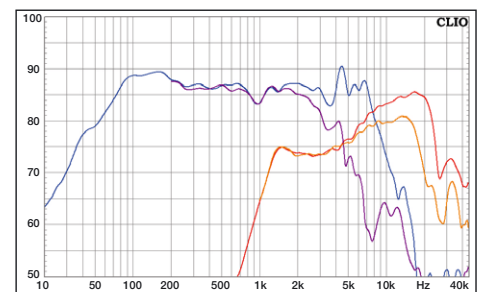
Lautsprechern heißt es, auf einige Dinge besonderen Wert zu legen. Solche Lautsprecher werden in aller Regel am Autoradio betrieben. Das heißt, es gibt keine Endstufe und Leistung ist knapp. Deshalb ergibt es wenig



Die Frequenzantwort des CO 130 Evo zeigt auf Achse zwar eine Überhöhung im Hochton, über alle Winkel sieht die Energieabgabe in den Raum aber schön ausgeglichen aus

Sinn, einen solchen Lautsprecher mit schwerer Schwingspule und Membran auszustatten, denn beides kostet Wirkungsgrad. Und der Wirkungsgrad bzw. der Kenschalldruck ist so ziemlich das wichtigste Kriterium für den Betrieb am Radio. Denn was nützt der schönste Klang, wenn er es nicht schafft, die Fahrgeräusche zu übertönen. In diesem Sinne darf man dem CO 130 EVO und dem M 165 Evo einen gewissen Leichtbau nicht verübeln, das ist konstruktive Absicht und gehört so! Auf das M-System trifft es besonders zu. Der 16er-Tieftöner ist zwar solide gebaut, doch die Membran ist besonders leicht geraten. Ein Lage dünne Glasfaser reicht aus, und für eine Dämpfung sorgen die breite Gummisicke und die weiche Dustcap, so dass die Membran keinen Unfug im Frequenzgang macht. Die 25-mm-Schwingspule ist Standard und für diese Art Lautsprecher das Mittel der Wahl. Der Hochtöner HS 24 Evo ist ebenfalls gegenüber dem Vorgänger verbessert worden, dass es sich nicht um ein Einsteiger-Sparmodell handelt, beweist die Verwendung auch im größeren R-System. Der Koax CO 130 Evo ist der kleine Bruder des bereits getesteten CO 165 Evo und er ist analog aufgebaut. Er hat verglichen mit dem M 165 Evo den fetteren Antrieb und die dickere Membran. Ebenfalls sehr wertig für einen Koax in dieser Preisklasse ist der Hochtöner. Wir haben eine vollwertige 19er-Gewebekalotte vor uns, die in einer gewinkelten und drehbaren Halterung untergebracht ist. So lässt sich die Abstrahlrichtung nach Bedarf einstellen.

Messtechnisch sind die beiden Sets als sehr gut gemacht zu bewerten. Der Hochtöner des M 165 Evo gibt sich keine Blöße und der 16er zeigt einen hervorragenden Frequenzgang. Die Verzerrungen halten sich bei beiden M-Chassis absolut im Rahmen – nicht perfekt, aber vollkommen ok. Der CO 130 Evo punktet mit den gleichen Tugenden wie sein großer Bruder. Die Entwickler haben es prima hingekriegt, die Frequenzantwort über die Winkel verteilt sehr ausgeglichen zu gestalten. Trotz einfachster Frequenzweiche harmonisieren



Der M-Tieftöner läuft auch ohne Frequenzweiche sehr schön ausgeglichen, der Hochtöner ist korrekt eingepgelt und macht einen prima Job



Der CO besitzt sogar den größeren Magneten gegenüber dem M-Tieftöner. Beide Chassis sind solide verarbeitet

Tief- und Hochtöner sehr gut, was für eine korrekte Phasenlage spricht. Nicht zuletzt stimmt der Kennschalldruck mit 87 dB/1 m an 2 V bei beiden Sets. Das ist auch einem kleinen Trick geschuldet. Die Tieftöner sind 3-Ohm-Typen, was gegenüber einem gängigen 4-Öhmer ein Leistungsplus vom Verstärker bedeutet.

Sound

Klanglich geht bereits mit dem CO 130 Evo eine ganze Menge. Er spielt mit guter Durchsetzungskraft und schön prägnant. Kein Weichspüler, sondern ein Lautsprecher, der Sounds auf den Punkt bringt. Die Auflösung im Hochton ist richtig gut und Stimmen werden nicht verzerrt oder verfälscht. Der Bass geht zwar nicht ultratief, er gefällt aber durch guten Punch und Ehrlichkeit. Der CO ist ein Lautsprecher, der bestimmt nicht alles kann, aber was er macht, macht er richtig. Das Komposystem M 165 Evo spielt demgegenüber filigraner und erwachsener. Man hat das Gefühl eines sehr weiten Frequenzumfangs vom Bass bis in die Höhen, so dass man nichts vermisst. Es ist absolut erstaunlich, auf welchem hohem Niveau das kleine M auch anspruchsvollere Musik wiedergeben kann. Wieder macht der Hochtöner einen prima Job, was auch eine schöne Räumlichkeit einschließt. Und auch an der Pegelfestigkeit gibt es für den Preis nichts auszusetzen. Insgesamt lässt sich sagen: Wenn der Vergleich mit teureren, besseren Lautsprechern fehlt, geht einem mit dem M 165 Evo nichts ab.

Fazit

CO 130 Evo und M 165 Evo sind tolle Spielpartner für Musikfreunde mit schmalem Geldbeutel. Der Gegenwert fürs Geld stimmt und die Praxis-tauglichkeit auch.

Elmar Michels



Gut gelöst: Der Gewebehochtöner ist um 15° gewinkelt montiert und ist drehbar. So kann er optimal ausgerichtet werden für die richtige Dosis Höhen

Der Hochtöner des M 165 Evo ist eine richtig gute 25-mm-Gewebekalotte



BEST PRODUCT
Mittelklasse 75 - 125 €
CAR HiFi 3/2016

Lautsprecher

		Audio System CO 130 Evo	Audio System M 165 Evo
Vertrieb		Audio System Hambrücken	Audio System Hambrücken
Hotline		07255 7190795	07255 7190795
Internet		audio-system.de	audio-system.de
Klang	55 %	1,4	1,3
Bassfundament	11 %	1,5	1,5
Neutralität	11 %	1,5	1,5
Transparenz	11 %	1,5	1,5
Räumlichkeit	11 %	1,5	1,0
Dynamik	11 %	1,0	1,0
Labor	30 %	1,3	1,3
Frequenzgang	10 %	1,5	1,0
Maximalpegel	10 %	1,0	1,5
Verzerrung	10 %	1,5	1,5
Praxis	15 %	1,8	1,5
Frequenzweiche	10 %	2,0	1,5
Verarbeitung	5 %	1,5	1,5

Technische Daten

Korbdurchmesser	130 mm	165 mm
Einbaudurchmesser	113 mm	142 mm
Einbautiefe	58 mm	63 mm
Magnetdurchmesser	86 mm	71 mm
Membran HT	19 mm	25 mm
Gehäuse HT	-	47 mm
Flankensteilheit TT/HT	0/6 dB	-/12 dB
Hochtenschutz	-	PTC
Pegelanpassung HT	-	0, -3 dB
Gitter	-	-
Sonstiges	-	-
Nennimpedanz	3 Ohm	3 Ohm
Gleichstromwiderstand Rdc	2,53 Ohm	2,53 Ohm
Schwingspuleninduktivität Le	0,14 mH	0,25 mH
Schwingspuleninduktivität Le	25 mm	25 mm
Membranfläche Sd	87 cm ²	133 cm ²
Resonanzfrequenz fs	86,7 Hz	78,2 Hz
mechanische Güte Qms	3,63	4,37
elektrische Güte Qes	0,64	1,23
Gesamtgüte Qts	0,54	0,96
Äquivalentvolumen Vas	4,4 l	8,3 l
Bewegte Masse Mms	8,0 g	12,4 g
Rms	1,20 kg/s	1,39 kg/s
Cms	0,42 mm/N	0,34 mm/N
B*I	4,16 Tm	3,53 Tm
Schalldruck 2 V, 1 m	87 dB	87 dB
Leistungsempfehlung	20 -100 W	20 -100 W

Bewertung

		um 90 Euro	um 120 Euro
Preis			
Klang	55 %	1,4	1,3
Labor	30 %	1,3	1,3
Praxis	15 %	1,8	1,5
Preis/Leistung		sehr gut	sehr gut
CAR & HiFi Ausgabe 3/2016		Abs. Spitzenklasse	Abs. Spitzenklasse
		Spitzenklasse	Spitzenklasse
		Oberklasse	Oberklasse
		Mittelklasse	Mittelklasse
		Einsteigeklasse	Einsteigeklasse
Note		1,4	1,3

„Guter Sound fürs Geld.“